



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Gartenbau Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Bezirksausschuss 12
Herr Patric Wolf
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: 089 [REDACTED]
Telefax: 089 [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

24.08.2023

Grünanlage an der Marianne-Brandt-Straße, Parkstadt Schwabing

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05649 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann
vom 27.06.2023

Sehr geehrter Herr Wolf,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 des Stadtbezirkes Schwabing-Freimann hat in seiner Sitzung am 27.06.2023 den Antrag gestellt, in der Pflanzzeit im Herbst 2023 Bäume im Sinne einer „Baumschule“ auf der zukünftigen öffentlichen Grünfläche an der Marianne-Brandt-Straße zu pflanzen. Diese Bäume sollen dann im Rahmen der endgültigen Herstellung der Grünfläche in das Planungskonzept integriert und umgepflanzt werden.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Im Juli 2023 hat das Baureferat ein Beteiligungsverfahren auf der Fläche der zukünftigen öffentlichen Grünfläche an der Marianne-Brandt-Straße durchgeführt. Hierbei haben die zukünftigen Nutzer*innen eine Vielzahl von Ideen und Anregungen für die Gestaltung der Fläche eingebracht. Sehr häufig wurde der Wunsch nach vielen Baumpflanzungen geäußert. Voraussichtlich ab 2025 soll die öffentliche Grünfläche mit Spiel- und Aufenthaltsbereichen gebaut werden.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
_81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Bäume, die durch das Baureferat (Gartenbau) auf städtischen Grün- und Freiflächen gepflanzt werden, kommen zum überwiegenden Teil aus der städtischen Baumschule im Westen Münchens. Die Bäume werden in der städtischen Baumschule unter optimalen gärtnerischen Bedingungen kultiviert und auf die Verpflanzung an den endgültigen Standort vorbereitet. Dies ermöglicht auch das Verpflanzen von Bäumen in großen Pflanzqualitäten.

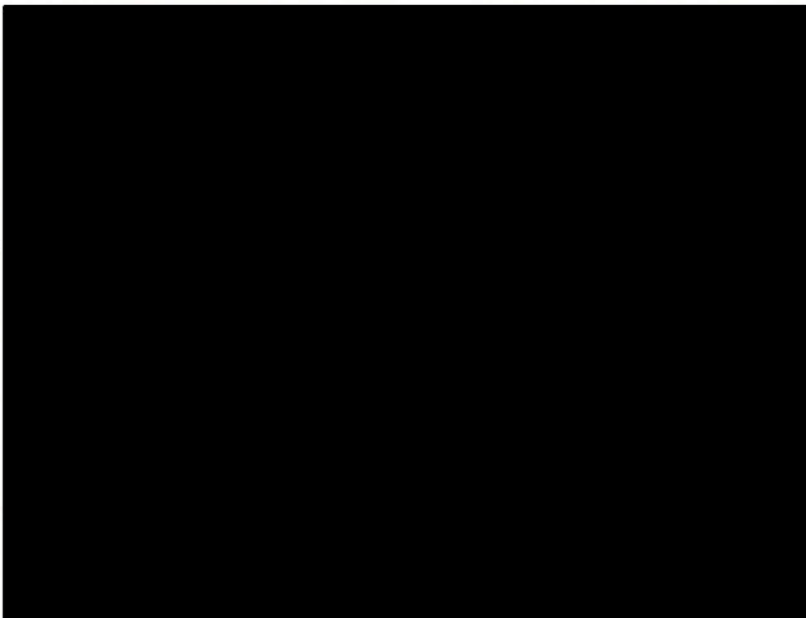
In Hinblick auf die veränderten Klimaeinflüsse hat das Baureferat den Standort der Bäume in den städtischen Grün- und Freiflächen optimiert, sodass jeder neu gepflanzte Baum eine bis zu 36 m³ große Baumgrube erhält, die mit speziellem Baums substrat gefüllt wird. Da die zukünftige öffentliche Grünfläche an der Marianne-Brandt-Straße diese Standortbedingungen, die für eine optimale Entwicklung der Bäume erforderlich sind, derzeit noch nicht aufweist, wären umfangreiche, aufwändige Erdarbeiten für die Anlage einer „temporären Baumschule“ erforderlich. Dies würde zusammen mit der Pflege und dem erforderlichen Wässern einen hohen baulichen und wirtschaftlichen Aufwand verursachen. In einem nächsten Schritt müssten die Bäume während der Bauarbeiten zum Endausbau der Grünanlage zwischengelagert werden, da die Fläche gesamtheitlich für die Baustelle in Anspruch genommen wird.

Da das Verpflanzen für die Bäume, auch bei optimaler gärtnerischer Pflege, immer einen Eingriff bedeutet, der sich auch auf ihre Vitalität und zumindest vorübergehend auf das Wachstum auswirkt, kann die vorgezogene Pflanzung von Bäumen in der Marianne-Brandt-Straße weder aus wirtschaftlichen noch aus fachlichen Gründen befürwortet werden.

Im Rahmen des Endausbaus der Grünfläche, der voraussichtlich ab 2025 erfolgen kann, wird gemäß dem Wunsch der Nutzer*innen die Gestaltung der Grünfläche mit einer großen Anzahl von Bäumen in großen Pflanzqualitäten erfolgen.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05649 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen



gez.